

Verfahrensbeschreibung zur Vorabprüfung von Dissertationen nach der Promotionsordnung 2017 auf Plagiate

Bitte planen Sie für das im Folgenden dargestellte Verfahren genügend Zeit ein. Für die Plagiatsprüfung durch die Geschäftsstelle Gute Wissenschaftliche Praxis sollten Sie etwa zwei Wochen einkalkulieren. Falls danach Überarbeitungen erforderlich werden, verlängert sich der Zeitraum entsprechend. Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Doktorarbeit nicht vorab schon parallel im Promotionsbüro vorlegen dürfen!

1. Senden Sie Ihre Doktorarbeit in der Version, die Ihr Erstbetreuer oder Ihre Erstbetreuerin durchgesehen und freigegeben hat, mit allen erforderlichen Angaben (siehe Beispiel-Email unten) elektronisch an folgende E-Mail-Adresse:

diss-plagiatstest@charite.de.

Bitte geben Sie als Betreffzeile „**Dissertation IhrNachame IhrVorname Plagiatstest**“ an. Nennen Sie in Ihrer E-Mail bitte auch **Ihren Erstbetreuer oder Ihre Erstbetreuerin und** dessen oder deren **E-Mail-Adresse**.

Wir benötigen zwei Versionen Ihrer Arbeit am besten als Word-Dokumente (bitte keine Zip-Dateien oder Download-Links):

- a) **die vollständige Dissertation**, wie sie ausgedruckt im Promotionsbüro vorgelegt werden soll mit dem Dateinamen „**IhrNachame IhrVorname Diss lang**“

und

- b) **eine gekürzte Version der Dissertation mit dem reinen (Mantel-)Text** (*ohne Deckblatt, Vorwort, Inhaltsverzeichnis, Abkürzungsverzeichnis, Literaturverzeichnis, Eidesstattliche Erklärung, Danksagung, Lebenslauf, Publikationsverzeichnis, Anteilserklärung und Publikation, etc.*) mit dem Dateinamen „**IhrNachame IhrVorname Diss kurz**“.

Bitte senden Sie uns keine vorläufigen Fassungen Ihrer Dissertation!

Sollte die Grundlage Ihrer Dissertation eine bisher unveröffentlichte aber bei einem Journal angenommene Publikation sein, bitten wir auch um Übersendung des entsprechenden Manuskriptes in gesonderter Datei.

2. Sie und Ihr Erstbetreuer oder Ihre Erstbetreuerin erhalten dann per E-Mail von der Geschäftsstelle Gute Wissenschaftliche Praxis einen **Report mit den Befunden**. Außerdem erhalten Sie einen Leitfaden, wie Sie mit dem Report umgehen sollten, und ein Formblatt, das Sie und Ihr Erstbetreuer oder Ihre Erstbetreuerin unterschreiben müssen. Darin bestätigen Sie, dass Sie den Report sorgfältig durchgelesen und eventuell erforderliche Korrekturen an Ihrer Doktorarbeit vorgenommen haben.
3. Wenn Sie Ihre überarbeitete Doktorarbeit im Promotionsbüro vorlegen, legen Sie bitte auch das unterschriebene Formblatt **sowie** die E-Mail der Geschäftsstelle Gute Wissenschaftliche Praxis vor, mit der Sie den Report erhalten haben.

Beispiel-Email:

Betreff: Dissertation Mustermann Max Plagiatstest

Liebes GWP Team,

anbei erhalten Sie meine Dissertation zur Vorabprüfung auf Plagiate.

Titel: „XXXXXXXX“

Ihr Name: Mustermann, Max

Eigene Emailadresse: max.mustermann@charite.de

Betreuer*in: Prof. Mustermann, Betreuer

Emailadresse des*der Betreuer*in: Betreuer.Mustermann@charite.de

Viele Grüße

Anlagen: 1. vollständige Dissertation mit dem Dateinamen „IhrNachame IhrVorname Diss lang“

2. gekürzte Dissertation möglichst im Word-Format mit dem Dateinamen

„IhrNachame IhrVorname Diss kurz“